LT MV PD1 04.03.2022 10:35

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

Der Staatssekretär

An die
Präsidentin des Landtages
Mecklenburg-Vorpommern
Lennéstraße 1
Schloss

19053 Schwerin

über den
Chef der Staatskanzlei
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Gesehen:
Schwerin, den 28.02.2022
Schwerin, 22.02.2022

KLEINE ANFRAGE
des Abgeordneten Enrico Schult, Fraktion der AfD
MV-Schutzfonds Teil II Bereich G5 Re-Start lebendige Innenstädte

Drs.Nr.: 8/316

Als Anlage übersende ich die Antwort der Landesregierung auf die vorbezeichnete Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Allgemeine Datenschutzinformationen:
Der Kontakt mit dem Ministerium ist mit einer Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 DSG-MV).
Weitere Informationen zu Ihren Datenschutzrechten finden Sie unter www.regierung-mv.de/datenschutz/.

Hausanschrift:
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Postanschrift:
19048 Schwerin

Telefon: 0385 588 - 5005
Telefax: 0385 588 - 5073
poststelle@wm.mv-regierung.de
www.wm.mv-regierung.de

LANDTAG MECKLENBURG-VORPOMMERN
8. Wahlperiode

Drucksache 8/316

(Termin zur Beantwortung
gemäß § 64 Absatz 1 GO LT:
01.03.2022)

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Enrico Schult, Fraktion der AfD

MV-Schutzfonds Teil II Bereich G5 Re-Start lebendige Innenstädte

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Mit Mitteln des MV-Schutzfonds wurde ein Förderprogramm zur Abfederung der pandemiebedingten Folgen für unsere Innenstädte in Höhe von insgesamt 10 Millionen Euro aufgelegt. 5 Millionen Euro werden vom Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit für zusätzliche Citymanager bereitgestellt. Weitere 5 Millionen Euro stellt das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung für Maßnahmen zur Stärkung der Innenstädte bereit.

1. Für welche Antragsteller wurden bisher in welcher Höhe für welche Maßnahme(n) Mittel
   a) beantragt?
   b) bewilligt oder nicht bewilligt (d. h. ganze oder teilweise Ablehnung des Antrags)?
   c) ausgezahlt?

Zu a)

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V"-Citymanagementmaßnahmen

---

Der Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit hat namens der Landesregierung die Kleine Anfrage mit Schreiben vom 28. Februar 2022 beantwortet.

Träger	Titel	Beantragte Mittel (in Euro)
Stadt Seebad Ueckermünde	Förderung eines Citymanagers zur Revitalisierung der Altstadt im Seebad Ueckermünde	143.736,92
GüstrowCard Betreibergesellschaft mbH	Aufbau eines Citymanagements für die Güstrower Innenstadt und Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie durch Schaffung neuer Kooperations- und Veranstaltungsprotale	161.992,00
Stadt Tessin	Marktplatz der Zukunft	90.000,00
Warbelstadt Gnoien	Citymarketing zur Stärkung der Innenstadt der Warbelstadt Gnoien	86.001,55
Stadt Grimmen	Revitalisierung der Innenstadt von Grimmen	178.583,36
Stadt Wittenburg	Neues Leben in der Mitte	90.000,00
Hafenbetriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	Planung und Entwicklung von einem Fischerei- und Erlebniszentrum in Sassnitz	80.700,80
Stadt Sternberg	Citymanager Stadt Sternberg	85.568,83
Stadt Ludwigslust	Fortsetzung und Intensivierung des Citymanagements mit gezielten Maßnahme	125.000,00
Stadt Parchim	Citymanager in Parchim	170.139,17
Kultur! Schwerin gUG	Belebung einer innerstädtischen Brachfläche im Quartier Schweriner Höfe als Bildungs- und Eventfläche	63.099,00
Tourismus- und Dienstleistungsgesellschaft Rechlin GmbH	Rechlin – Neuer Aufbruch am kleinen Meer	83.554,40
kultursegel gGmbH	Vitalisierung der Innenstadt Gadebusch	75.000,00
Hansestadt Anklam	Citymanagement Anklam	129.468,70
Stadt Altentreptow	Citymanager*in Altentreptow	90.000,00
Kreative MV Landesverband der Kultur- und Kreativ-wirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.	ReStart Lebendiges Lübz	70.000,00
Stadt Grabow	Innenstadtoffensive Grabow 2022	50.000,00
Stadt Hagenow	Citymanagement Hagenow – Steigerung der Resilienz des Innenstadtstandortes zur nachhaltigen Beseitigung der Folgen der Corona Pandemie	118.750,00
Residenzstadt Neustrelitz	Citymanagement Residenzstadt Neustrelitz	168.416,93
Stadt Mirow	Installation eines Citymanagers zur Belebung der Innenstadt von Mirow nach der Corona-Pandemie	81.999,68

Träger	Titel	Beantragte Mittel (in Euro)
Stadt Plau am See	Innenstadt- und Zukunftsentwicklung des Grundzentrums Plau am See	90.000,00
Stadt Bützow	Bützows Bützonderes Zentrum	90.000,00
Stadt Wolgast	Citymanagementmaßnahmen zur Belebung der Wolgaster Innenstadt	176.375,00
Stadt Ribnitz-Damgarten	Stärkung des Wirtschaftsstandortes Innenstadt Ribnitz-Damgarten	173.109,85
Gemeinde Ostseebad Heringsdorf	Citymanager im Bereich Wirtschaftsförderung	40.946,04
Kur- und Tourismus GmbH Zingst	Aktivierung aller Zingster Unternehmen und Projektplanungen zur Ortsbelebung und Ortsentwicklung	85.422,00
Stadt Schwaan	Citymanagement Schwaan	81.913,48
Inselstadt Malchow	RE-START MALCHOW	50.000,00
Kultur- und Sportring e.V.	RE-START MALCHOW	79.520,00
Reuterstadt Stavenhagen	Citymanager Stavenhagen	81.999,68
Stadt Boizenburg/Elbe	Gestaltung „Erlebnisraum historische Altstadt“	90.000,00
zoneEINZ GmbH	Re-Start Feldberger Seenladschaft	90.000,00
Hansestadt Stralsund	Etablierung eines Citymanagementsystems für die Hansestadt Stralsund	226.316,84
Stadt Klütz	Zukunft des Einkaufens – Ein Citymanager als Retter für die Innenstadt Klütz	90.000,00
Stadt Dömitz	ReStart Lebendiges Dömitz	Keine Angaben im Antrag
Warener Innenstadtverein e.V.	Citymanagement Waren (Müritz) Innenstadtentwicklung	125.830,00
Hansestadt Demmin	Citymanager, Marketing, Wirtschaftsförderung, Tourismus	174.772,16
Stadt Malchin	Fortsetzung des Restart-Managements in der Region Malchin	72.500,00
Stadt Teterow	Innenstadt- und Zukunftsentwicklung des Mittelzentrums Teterow	167.846,80
Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG	Unternehmen, City-Management und Stadtmarketing – Hand in Hand zugunsten unserer Innenstädte	25.000,00
Stadt Pasewalk	Entwicklung, Planung und Realisierung von Citymanagementprojekten wie innerstädtische Veranstaltungs- und Belebungsmaßnahmen im Stadtzentrum der Stadt Pasewalk	100.000,00
Stadt Crivitz	Crivitz mittendrin – Auf der Spur der Fische	88.858,93

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V“ – Stärkung der Innenstädte

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Landeshauptstadt Schwerin	Realisierung von Veranstaltungen, Stadtmöblierungen und digitalen Projekten im gesamten Innenstadtbereich der Stadt Schwerin	487.673,60
Amt Usedom-Nord	Standortaufwertung des Ortskerns durch die Spielplatzumgestaltung im Bereich des Kulturhausparks in Zinnowitz	44.000,00
Stadt Neustadt-Glewe	Planung und Realisierung von Wochenmärkten für regionale Produkte, Planung und Realisierung „Tag der Innenstadt“ zur Unterstützung der regionalen Händler und Gewerbetreibenden, Durchführung „Tag der Leerstände“ um Interessenten für leerstehende Ladenräume zu gewinnen	100.000,00
Stadt Burg Stargard	Barrierefreie Umgestaltung, Möblierung und Begrünung des Marktplatzes in Burg Stargard zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	88.678,58
Stadt Bergen auf Rügen	Schaffung digitaler Multifunktionsstelen und Umgestaltung der Ortseingänge zur Lenkung von Besucherströmen in die Innenstadt von Bergen, Anschaffung und Aufstellung von illuminierten weihnachtlichen Objekten um ein weiteres Erlebnisangebot in der Innenstadt zu schaffen	250.000,00
Stadt Grevesmühlen	Das „Alte Rathaus“ in Grevesmühlen soll zum kombinierten Gastro-Coworkingplace für kulturelle Veranstaltungen und Workshops umgebaut werden um den historischen Ratskeller für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen und Besucher in die Innenstadt zu locken	250.000,00
City-Kreis Rostock e.V.	Erstellung einer digitalen Erlebnisplattform zur Abbildung von Händler-Sortimenten, gastronomischen Dienstleistungen und Events in der Rostocker Innenstadt sowie regional begrenzte Mini-Kampagnen um auf die Plattform aufmerksam zu machen	475.000,00

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Stadt Goldberg	Fassadengestaltung leerstehender und baufälliger Gebäude in der Innenstadt von Goldberg mit - nach einer Sanierung - möglichen Fassadenansichten und wechselnde Dekoration von Schaufenstern leerstehender Geschäfte zur Steigerung der Attraktivität und der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	14.850,00
Wirtschaftsförderungs-gesellschaft Wismar mbH	Errichtung eines stationären Onlineshops mit Möglichkeiten für Produktvorführungen und Mini-Events, Schaffung virtuelle Erlebnisse und Durchführung div. Veranstaltungen zur Wiederbelebung der Innenstadt von Wismar	249.660,00
Greifswald Marketing GmbH	Erarbeitung und Umsetzung eines Gestaltungskonzeptes zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität, Entwicklung und Umsetzung saisonverlängernder Veranstaltungen und Maßnahmen, Etablierung einer Austauschplattform für Eigentümer/ Vermieter um Interessenten für leerstehende Ladenräume zu gewinnen	475.000,00
Stadt Neubrandenburg	Errichtung eines Fahrradspielplatzes, Anschaffung einer Bühne für die Ausrichtung von verschiedensten Events sowie Ausbau und Erweiterung des bestehenden Stadtgeld-Systems in Neubrandenburg um die Anziehungskraft zu steigern und die Innenstadt zu beleben	450.000,00
Stadt Jarmen	Neugestaltung des Marktplatzes mit Errichtung einer digitalen Litfaßsäule als attraktiver Treff- und Informationspunkt in Jarmen für Bewohner und Gäste	20.937,91
Stadt Barth	Errichtung von Radparkplätzen mit Ladestation und Schließfächern zur Stärkung der städtischen Radtouristik, Folierung leerstehender Ladenschaufenster mit historischen Ansichten und Einrichtung eines Co-Working-Space im Vineta-Bürgerhaus zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	71.975,20

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Stadt Bad Sülze	Erarbeitung und Realisierung einer umfassenden Online-Präsentation zur Aktivierung des ländlichen Zentrums Bad Sülze verbunden mit Maßnahmen des Standortmarketings, Entwicklung eines Aufwertungs- und Veranstaltungskonzeptes für leerstehende Ladenlokale und Belebung einer Fläche als Stadtpark zur Schaffung alternativer Anziehungspunkte für Touristen und Einheimische	100.000,00

Zu b)

Die Anträge aus beiden Programmteilen liegen derzeit der Bewilligungsbehörde zur finalen Prüfung und Bescheidung vor. Allen Trägern, die bezüglich der Citymanagementmaßnahmen ein positives Votum des jeweiligen Regionalbeirates erhielten und ihren Antrag nicht aus anderen Gründen zurückgezogen haben, wurde ein vorzeitiger Maßnahmebeginn bewilligt. Den Vorhaben, die für den Programmteil zur Stärkung der Innenstädte vom Dialogforum Einzelhandel positiv votiert worden sind, wurde ebenfalls seit dem 17.08.2021 ein vorzeitiger Maßnahmebeginn bewilligt.

Zu c)

Die Mittel beider Programmteile wurden noch nicht ausgezahlt.

2. Wann ist der für die durch die jeweiligen Antragsteller zur Förderung vorgesehene(n) Maßnahme(n)
   a) geplante Ausführungsbeginn laut Antrag?
   b) tatsächliche Ausführungsbeginn, soweit bereits eingetreten?

Die Fragen a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V"-Citymanagementmaßnahmen

Träger	Geplanter Ausführungsbeginn	Tatsächlicher Beginn
Stadt Seebad Ueckermünde	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
GüstrowCard Betreibergesellschaft mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Tessin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Warbelstadt Gnoien	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Grimmen	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Wittenburg	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5

Träger	Geplanter Ausführungsbeginn	Tatsächlicher Beginn
Hafenbetriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Sternberg	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Ludwigslust	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Parchim	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Kultur! Schwerin gUG	01.08.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Tourismus- und Dienstleistungsgesellschaft Rechlin GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
kultursegel gGmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Hansestadt Anklam	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Altentreptow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Kreative MV Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Grabow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Hagenow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Residenzstadt Neustrelitz	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Mirow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Plau am See	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Bützow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Wolgast	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Ribnitz-Damgarten	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Gemeinde Ostseebad Heringsdorf	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 5
Kur- und Tourismus GmbH Zingst	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Schwaan	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Inselstadt Malchow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Kultur- und Sportring e.V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Reuterstadt Stavenhagen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Boizenburg/Elbe	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
zoneEINZ GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Hansestadt Stralsund	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Klütz	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Dömitz	Keine Angaben im Antrag	siehe Antwort zu Frage 5
Warener Innenstadtverein e.V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Hansestadt Demmin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Malchin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Teterow	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG	01.07.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Stadt Pasewalk	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Crivitz	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V" – Stärkung der Innenstädte

Träger	Geplanter Ausführungsbeginn	Tatsächlicher Beginn
Landeshauptstadt Schwerin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Amt Usedom-Nord	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Neustadt-Glewe	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Burg Stargard	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Bergen auf Rügen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Grevesmühlen	01.02.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
City-Kreis Rostock e.V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Goldberg	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Wirtschaftsförderungs-gesellschaft Wismar mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Greifswald Marketing GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Neubrandenburg	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Jarmen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Barth	15.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Bad Sülze	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)

3. Worin genau besteht der Pandemiebezug der jeweiligen Maßnahme?

Die Corona Pandemie hat den Strukturwandel der Innenstädte erheblich beschleunigt. Die Innenstädte sind von massivem Attraktivitätsverlust bedroht, was wiederum wirtschaftliche Konsequenzen hat. Ziel ist die Rückgewinnung der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Bedeutung der städtischen Zentren, die coronabedingt starke Einbrüche erlitten haben. Mit den Mitteln aus dem MV-Schutzfonds sollen Citymanagementmaßnahmen und Maßnahmen zur Belebung der Innenstädte unterstützt werden, die kommunale und wirtschaftliche Aktivitäten in den Innenstädten des Landes umsetzen und die geeignet sind, die Folgen der Corona-Pandemie in den Innenstädten abzumildern und zur Belebung der Innenstädte beitragen.

Dies soll auch dazu dienen, Arbeitsplätze in diesen Bereichen zu sichern und Entlassungen sowie Betriebsschließungen zu verhindern. Die Innenstädte sollen attraktiver gestaltet, in ihrer Funktionsvielfalt gestärkt und der örtliche Einzelhandel unterstützt werden. Eine Neuorientierung von bislang stark einzelhandelsgeprägten Quartieren und Handlungsräumen hin zu neuen multifunktionalen Nutzungen ist unabwendbar und dringend erforderlich. Ziel ist es, Städte und Gemeinden bei der Bewältigung akuter und durch die Corona Pandemie beschleunigter struktureller Problemlagen („Verödung") in den Innenstädten, Stadt- und Ortsteilzentren zu unterstützen, indem diese als Orte der Nutzungsvielfalt, Kommunikation und Lebensqualität erhalten und gestärkt sowie als Identifikationsorte der Kommune zu multifunktionalen, resilienten und kooperativen Orten (weiter)entwickelt werden.

4. Auf welchen genauen Rechtsgrundlagen bzw. Richtlinien erfolgten die Entscheidungen über die Anträge?

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V"-Citymanagementmaßnahmen

Die Entscheidung über die Anträge erfolgt auf Grund der „Fördergrundsätze zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V" und der Verwaltungsvorschrift zu § 44 der Landeshaushaltsordnung.

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V" – Stärkung der Innenstädte

Die Entscheidung über die Anträge erfolgt auf Grund der „Fördergrundsätze zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds für Maßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstadt M-V" und der Verwaltungsvorschrift zu § 44 der Landeshaushaltsordnung.

5. Welche Anträge von jeweils welchen Antragstellern wurden aus jeweils welchen Gründen abgelehnt?

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V"-Citymanagementmaßnahmen

Der Antrag der Stadt Wittenburg wurde durch den Regionalbeirat Westmecklenburg negativ votiert. Da es sich um eine anonymisierte Votierung handelt, können Gründe hierzu nicht benannt werden.

Folgende Anträge wurden durch die jeweiligen Träger zurückgezogen:

- Kultur! Schwerin gUG,
- Stadt Ribnitz-Damgarten,
- Gemeinde Ostseebad Heringsdorf,
- Inselstadt Malchow,
- Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG.

Gründe für die Rücknahme wurden nicht angegeben.

Durch die Stadt Dömitz wurde nur ein unvollständiger Antrag abgegeben, der auch nach Aufforderung nicht vervollständigt wurde.

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V" – Stärkung der Innenstädte

Folgende Anträge wurden durch das Auswahlgremium negativ votiert, da die Projekte die Auswahlkriterien nicht erfüllen:

- Stadt Richtenberg,
- Stadt Torgelow,
- Ferdinandshof.

Der Antrag der Stadt Gnoien wurde abgelehnt, da im Rahmen des Projektauswahlverfahrens festgestellt wurde, dass die Stadt Gnoien bereits nach den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V" des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit gefördert wird.

Der Antrag der Stadt Altentreptow wurde zurückgezogen, da die Stadt Altentreptow nach den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV-Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V" des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit gefördert wird.